

Preisträger des ABC-Contest

„Wettbewerb für innovative Kinderbetreuungsmodelle“

Eckdaten der Einrichtung

Name der Einrichtung:	Familienzentrum NRW Johanniter - Kinderhaus
Anschrift:	Marienstraße 19, 45711 Datteln
Telefon:	02363/62350
email:	johanniter-kinderhaus@juh-emscher-lippe.de
ggf. Homepage:	
Träger der Einrichtung:	Johanniter- Jugendwerk gGmbH
Anzahl der Plätze:	80 - 90
davon	
unter 3jährige:	18 - 20
3-6jährige:	50
Grundschulalter:	20
ältere Schüler/innen:	-
Öffnungszeiten:	Kindergarten: Montag–Donnerstag: 7.30–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr Tagesstätte: Montag–Donnerstag: 7.00–17.00 Uhr Freitag: 7.00–15.00 Uhr

Konzept der Einrichtung

Das Kinderhaus betreut 88-90 Kinder in vier Gruppen. Eine Regelgruppe, eine Integrative Gruppe, eine altergemischte Gruppe und eine Gruppe mit 18 bis 20 Kindern davon 4 bis 5 Plätze für 1-3jährige Kinder. In der Über-Mittag-Betreuung werden zusätzlich zu den Tagesstättenkindern noch bis zu 9 wei-

tere Kinder betreut. Das Kinderhaus ist ganzjährig geöffnet. Unser wichtigstes Ziel ist es, Kinder zu Persönlichkeiten zu entwickeln, die eigenverantwortlich und wertschätzend entscheiden und handeln. Ihre Entwicklung begreifen wir als immerwährenden Prozess, der Zeit, Anregung und Unterstützung braucht. Freispiel und Projektarbeit ergänzen sich:

- Lernwerkstatt für Bewegung, Rollenspiel, Wahrnehmung, Kreativität
- Angebote und Projekte fördern Ihr Kind in seiner Entwicklung
- die Arbeit wird transparent gemacht

Welche besonderen Möglichkeiten bietet die Einrichtung?

- Zusammenarbeit mit der Initiative „Das seelisch gesunde Kind“
- Elternkurse z.B. Koch - und Ernährungskurse, Wirbelsäulengymnastik
- Mini - Club für Eltern mit Kindern ab 12 Monaten
- „Babysitterpool“, Tagesmütterbetreuung
- Mutter – Kind Turnen und offener Elterntreff
- Beratung „Rund ums Kind“
- Musikalische Früherziehung und Kunsttherapeutische Angebote

Welche Besonderheiten der Einrichtung sind hervorzuheben?

Früherkennung und Prävention bei Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS) mit dem Bielefelder Screening Verfahren und dem Förderkonzept der Uni Würzburg „Hören, Lauschen, Lernen“. Spezielle Angebote für Schulanfänger und Schulkinder. Bewegungserziehung zur Verbesserung der motorischen Fähig- und Fertigkeiten, aber auch zur kritischen Auseinandersetzung mit sich selbst und anderen. Motoriktest für Vier- bis Sechsjährige. Mathematische Frühförderung (Zahlenland und Entenland nach Prof. Dr. Preiß) und gezielte Sprachförderung.

Für Familien im Stadtteil halten wir Beratungsangebote vor.